Hurra - endlich Erstklässler!

Nach der Kindergartenzeit ist der erste Schultag der Beginn einer außergewöhnlich spannenden Lebensperiode. So fieberten auch die 49 Erstklässler der Grundschule Wenzenbach nach der Segnung durch Pfarrer Josef Schießl und Pfarrerin Lisa Hacker ihren ersten Schulstunden entgegen. In der schön geschmückten Turnhalle lauschten sie mit ihren Eltern, Großeltern, Paten, Geschwisterkindern dem kurzweiligen Programm, das die Schulfamilie für sie vorbereitet hatte. Das Schulanfangsgedicht der dritten Klassen gab Einblick in das tägliche Unterrichtsgeschehen, der Buchstabenrap der vierten Jahrgangsstufen sollte zum Lesen hinführen und im Lied der Zweitklässler wurde besungen, dass alle Kinder lesen lernen. Was kann da noch schiefgehen! Bei der Begrüßungsrede betonte die Schulleiterin Monika Schewior, wie wichtig dieser besondere Tag für die Mädchen und Buben sei und wünschte ihnen einen guten Start in ihre Schulzeit. Auch Bürgermeister Sebastian Koch ließ es sich nicht nehmen, die Schulanfänger an der Grundschule herzlich willkommen zu heißen. Zur Erinnerung an diesen besonderen Tag überreichte er den Kids ein knallrotes Shirt mit der Aufschrift "Schulkind 2025". Mit ihren nagelneuen Schulranzen und bunten Schultüten sowie ihren beiden Lehrerinnen Sigrid Dost-Reichel und Astrid Mevius zogen die frisch gebackenen Schulkinder zu den Klängen von "Ihr geht jetzt zur Schule" in ihre Klassenzimmer zur allerersten Schulstunde. Ein besonderes Highlight dieser Einschulungsfeier verkündete die Konrektorin Barbara Hammer: Alle Mamas und/oder Papas durften während der Wartezeit, gestärkt durch Kaffee und Kuchen, vom Elternbeirat bereitgestellt, besondere Wünsche für ihren Schulneuling auf eine Karte schreiben und diese in eine "Schatzkiste", die - natürlich ungeöffnet - die Klassen 1a und 1b die gesamte Grundschulzeit begleiten wird, stecken. Am großen "Rausschmisstag", dem 27. Juli 2029, heißt es dann: "Sesam, öffne dich!" Was da wohl zu lesen sein wird? Alles in allem - schwer zu sagen, wer zu diesen feierlichen Stunden mehr gestrahlt hat: Die Augen der ABC-Schützen auf dem gemeinsamen Foto oder die der stolzen Eltern mit den gezückten Handys!

Text: Sigrid Dost-Reichel



